

Deutsch-Polnische Energiekonferenz

Der Green Deal und die Auswirkungen
auf die Oderregion Deutschland - Polen

19. September 2024
Anklam

© IHK Ostbrandenburg

Die Konferenz wird von den IHKs Neubrandenburg und Ostbrandenburg, der Hansestadt Anklam und der Nördlichen Wirtschaftskammer in Stettin sowie weiteren Partnern organisiert.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstaltungsort:

IKAREUM | Nikolaikirche
Nikolaikirchstraße 7
17389 Anklam



Anmeldung und Informationen
unter: <http://ihk-obb.de/green-deal>



Północna Izba Gospodarcza
w Szczecinie



KPF
FMP

Interreg

Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polska



Kofinanziert von der
Europäischen Union
Dofinansowany przez
Unię Europejską

Mit dem Green Deal soll die europäische Wirtschaft bis 2050 klimaneutral werden. Das bedeutet eine enorme Transformation des Energiesystems und massive Klimaschutzmaßnahmen in allen Bereichen. Ende Juni 2024 trat die Netto-Null-Industrie-Verordnung (NNIV) in Kraft. Sie soll die europäische Produktion von Netto-Null-Technologien in den Bereichen Solar, Wind, nachhaltigem Biogas, Batterien und Elektrolyseuren und einen zügigen Ausbau der CO₂-Speicherkapazitäten voranbringen.

Nutzen Sie unsere 5. Deutsch-Polnische Energiekonferenz, um sich über die aktuellen Vorgaben der EU zu informieren aber auch Anregungen zu konkreten und innovativen Klimaschutz- und Transformationsmaßnahmen zu bekommen. Diskutieren Sie mit den anderen Teilnehmern über weitere Umsetzungsmöglichkeiten in der Oderregion.

Die Energiekonferenz wird unter der Schirmherrschaft der Generalkonsulin der Bundesrepublik Deutschland in Danzig Frau Cornelia Pieper geführt.

Die Veranstaltung wird simultan Deutsch-Polnisch übersetzt.

19. September 2024

IKAREUM | Lilienthal Flight Museum
Nikolaikirche | Anklam

Die Teilnahme ist kostenfrei.



The European
Green Deal

#EUGreenDeal

Programm

10:00 Uhr Begrüßung und Grußworte

Torsten Haasch, Hauptgeschäftsführer IHK Neubrandenburg
Hanna Mojsiuk, Präsidentin der Nördlichen Wirtschaftskammer in Szczecin
Michael Galander, Bürgermeister Hansestadt Anklam
Heiko Miraß, Parl. Staatssekretär für Vorpommern und das östliche Mecklenburg
Norbert Obrycki, Bevollmächtigter des Marschalls der Woiwodschaft Westpommern für grenzüberschreitende Zusammenarbeit

10:30 Uhr Überblick über die Netto-Null-Industrie-Verordnung und Neuigkeiten zum Green Deal

Dr. Sebastian Bolay, Deutsche Industrie- und Handelskammer

11:15 Uhr Aktuelle und zukünftige Energieversorgungsprojekte

Sonne, Wind & grüne Energie von und für die Zuckerrübe
Matthias Sauer, Geschäftsführer, Cosun Beet Company GmbH & Co. KG
Grupa Azoty

Leipa – Unser Weg zu Net Zero

Michael Kopenhagen, Director Energy, LEIPA Group GmbH

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Vorstellung aktueller Transformationsprojekte

Zukunft und Nutzungsebenen von Wasserstoff in Vorpommern
Volker Höfs, Geschäftsführer Gasversorgung Vorpommern Netz GmbH

Windenergie in Polen

Janusz Gajowiecki, Polish Wind Energy Association

Biogasanlagen als Baustein der Veränderung der Energiesysteme

Peter Choyna, e.distherm Energielösungen GmbH

Offshore Wind – Chancen und Herausforderungen für Unternehmen in der Euroregion Pomerania

Jakub Manicki, KLAFTER Forum OP. EN

Die GWA als Akteur – Energiezukunft Anklam

Jens Kiel, Grundstücks- und Wohnungswirtschafts GmbH Anklam

Nachhaltige Kreislaufwirtschaft am Beispiel eines Bauunternehmens

Lukasz Zemski, Recycling Group

POLSMA – Gemeinsam die Transformation meistern

Vorstellung des europäischen, deutsch-polnischen Interreg VIA-Projektes
Dr. Knut Thiel, Leiter Wirtschaftspolitik in der IHK Ostbrandenburg

15:00 Uhr Abschlusspodium mit Fragen aus dem Publikum

Vetreter Ministerium für Klima und Umwelt Warschau
Monique Zweig, Hauptgeschäftsführerin der IHK Ostbrandenburg
Anna Wasielewski, Deutsche Energie-Agentur GmbH
Janusz Gajowiecki, Polish Wind Energy Association
Benjamin Grosse, Enertrag SE
Lukasz Zemski, Recycling Group

Moderation der Veranstaltung: Dr. Przemysław Jackowski / Jens Jankowsky

16:30 Uhr Führung im IKAREUM | Lilienthal Flight Museum